

Schulen sind sichere Orte!?

Beitrag von „Roswitha111“ vom 18. November 2020 21:21

Wir haben hier auch gerade eine interessante Situation, die aufzeigt, wie überlastet die Ämter sind.

Am WE kam eine Mail der SL, dass die Klasse meines Kindes und die Parallelklasse am Montag zunächst nicht in die Schule kommen sollen, da ein Schüler positiv getestet wurde. Das war am Sonntag. Am WE war im GA wohl niemand erreichbar. Man werde so schnell wie möglich Kontakt zum GA aufnehmen, damit geklärt werden kann, wer für wie lange in Quarantäne muss.

Montag Abend: Mitteilung durch die SL - GA noch nicht erreicht. Weiter zuhause bleiben.

Dienstag Abend: Mitteilung durch SL - GA erreicht, aber noch keine Entscheidung, wer in Quarantäne muss und wie lange. GA habe einen „erheblichen Rückstau“ bei den Schulen und Kitas. Weiter zuhause bleiben.

Mittwoch Abend: wollt Ihr raten? 

Und so sitzt das Kind nun zuhause. Wir hätten einen wichtigen Arzttermin nächste Woche, aber es ist ja nicht absehbar, ob das Kind in Quarantäne muss. Wir wissen nicht mal, ob der Fall in der Klasse des Kindes oder in der Parallelklasse aufgetreten ist, geschweige denn, ob Kontakt bestand. Mein Kind nimmt Immunsuppressiva, da wäre es nicht ganz uninteressant.

Die Schule taucht auch nicht in der offiziellen Liste betroffener Schulen im Landkreis auf.

Und so warten wir. Und warten. Und warten. 